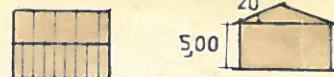


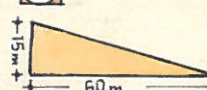
Lagerhalle:



Trafostation mit Kabelleitung

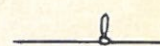


Sichtdreieck

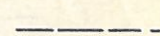


## HINWEISE:

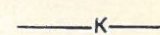
Grundstücksgrenzen vorhanden:



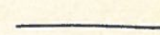
Grundstücksgrenzen geplant



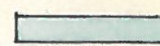
Abwasserkanal geplant:



Höhenlinien:



Garagenzufahrt:



Geltungsbereichgrenze des rechtsverbindlichen Bauleitplanes Mühlfräulein vom 27.10.1966. Soweit diese in den Bauleitplan Mühlfräulein II hineinreicht erfolgt eine Änderung des Bauleitplanes Mühlfräulein.



## WEITERE FESTSETZUNGEN:

Nutzungsfestsetzungen gem. § 9 BBauG in Verbindung mit der Baunutzungsverordnung soweit im Plan nicht geregelt;

1. Die Abstandsflächen ergeben sich nach Art. 6 und 7 Abs. 2-5 der Bayer. Bauordnung.
2. Die in der Legende angegebenen Traufhöhen gelten als Festsetzungen, soweit das natürliche Geländegefälle dies nicht zulässt ist das Gelände auf der Bergseite entsprechend abzutragen.
3. Für das Mischgebiet wird die Traufhöhe der Gewerbebetriebe mit 5,00 m (Höchstgrenze) und die Dachneigung mit 20° (Höchstgrenze) festgesetzt.
4. Die Stellplätze für Kraftfahrzeuge müssen entsprechend den Bestimmungen der Garagenordnung -GAV- vom 1.8.1962 auf privatem Gelände nachgewiesen werden.
5. Die HAUPTerschließungsstraße ist mit einem Mindesthalbmesser von 8,00 m an die Bundesstr. heranzuführen.
6. Die Höchsttiefe der Garagen wird auf 8,00 m festgesetzt
7. Die eingetragenen Sichtdreiecke sind von jeglicher Bebauung, Anpflanzung und Ablagerung über 0,80 m Höhe gemessen von den Verbindungsflächen der zugehörigen Straßen freizuhalten.

SCHNEEBERG 30.9.1968

PLANUNG:

*Jeitler*

H. JEITLER + H. R. JEITLER  
ARCHITEKT DIPLOMINGENIEUR

8752 GOLDBACH

AM WINGERT 49  
TEL. 03921/51492